

Sauflied, ganz allein

Kurt Tucholsky

Ed von Schleck

Sopran
Alt

1. Manch - mal den - ke ich an dich, das be -
Wein der schmeckt nach Leim, denn er
Au - gen wa - ren blau ganz ge -

Tenor
Bass

A+ Dm

3 kommt mich a - ber nich, denn am näch - sten Tag bin ich so
stammt aus Rü - des - heim und sein Schein wird blaß und
nau wie bei der Frau Er - na Mar - got Glyn Ka -

H^o Gm/b A⁷

5 mü - de. Du mein hol - des Glas - ge - spinst! Ob du dich auf mich be - sinnst?
blas - ser. Schenk mir noch ein Gläs - chen ein, denn sie ha - ben dort am Rhein
lis - ki. Rhein - wein ist nicht stark ge - nug, da - rumnehm ich ei - nen Schluck

Dm A+ Dm H^o

8 Mor - gens warst du im - mer et - was prü - de. Da - rum trink ich auf dein Wohl die - ses
so ein gut's, ge - sun - des Was - ser. Da - rum trink ich auf dein Wohl die - ses
von dem gu - ten, gel - ben Whis - ky. Und ich trin - ke auf dein Wohl die - ses

Gm/b A⁷ Dm D⁷ Gm B

11

F⁶ E^b Gm A⁷ Dm B

Gläs - chen Al - ko - hol! Braun und blond rot und schwarz ihr sollt le - ben!
 Fläsch - chen Al - ko - hol! Braun und blond rot und schwarz ihr sollt le - ben!
 Fläsch - chen A - li - kol Braun und blond black and white ihr sollt le - ben!

15

Gm Dm B Gm Dm

Ihr sollt le - ben! 2. Kind, der
 Ihr sollt le - ben! 3. Dei - ne
 Ihr sollt le - ben! 4. Tin - te, Rot - wein und O - dol sind drei

19

H^o Gm/b A⁷ Dm A⁺

Flüs - sig - kei - ten wohl da - von kann der Mensch schon le - ben. So schön

22

Dm H^o Gm/b A⁷

kannst du gar nicht sein, wie in mei - nen Träu - me - rein so viel kannst du gar nicht

25

Dm D⁷ Gm Dm A⁷ D⁷

ge - ben. Al - ler - schöns - te Frau - en - zier, ach, wie gut, daß du nicht hier! O, wie

28 Gm Dm A⁷ D⁷ Gm B

gerne man doch küßt, wenn die Frau wo anders ist! Darum trink ich auf dein Wohl! Nun a-

31 F⁶ E^b Gm B F⁶ E^b

de, mein Land Tirol! Darum trink ich auf dein Wohl! Nun a-de, mein Land Tirol! Lebe

34 Dm B Gm Dm B Gm Dm

wohl! Mein Land Ti - rol! Le-be wohl! Mein Land Ti - rol! Le-be wohl!